Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

31.05.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 296|23

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen | Einbrüche | Raub eines Fahrrades

Erstellerinnen: Sandra Freitag (sf), Josephin Heilmann (jh)

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Wurzner Straße

Zeit: 30.05.2023, 14:36 Uhr

Gestern Nachmittag fuhr der Fahrer (47, deutsch) eines Ford Transporters auf der Wurzner Straße in Leipzig in stadteinwärtige Richtung. In Höhe der Hausnummer 173 A kam er nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer entgegenkommenden Straßenbahn. Der 47-Jährige und die Fahrzeugführerin der Straßenbahn (31) wurden durch den Verkehrsunfall leicht verletzt. Es entstand ein erheblicher Sachschaden von etwa 30.000 Euro. Beim Unfallverursacher wurde ein Drogentest durchgeführt, welcher positiv auf Kokain reagierte. Daraufhin erfolgte eine Blutentnahme bei dem Transporterfahrer. Weiterhin war er nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis. Der 47-Jährige muss sich nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs, fahrlässiger Körperverletzung und des Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten. (jh)

Einbruch in Firma

Ort: Leipzig (Wiederitzsch), Söllichauer Straße

Zeit: 26.05.2023, 16:00 Uhr bis 30.05.2023, 06:00 Uhr

Im angegebenen Zeitraum hebelten Unbekannte das Fenster einer Firma auf, betraten in der weiteren Folge die Büroräume und entwendeten Bargeld im mittleren vierstelligen Bereich. Der Sachschaden wird auf 600 Euro

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen zu einem besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen und zu diesem Zweck Spuren gesichert. (jh)

Einbruch in öffentliche Einrichtung

Ort: Neukieritzsch (Deutzen)

Zeit: 25.05.2023, 17:00 Uhr bis 30.05.2023, 07:40 Uhr

Im angegebenen Zeitraum brachen Unbekannte die Haupteingangstür zum Gebäude der Gemeinde Neukieritzsch auf. Sie stahlen in der Folge verschiedene elektronische Geräte und beschädigten eine Ausstellung mit Modellen von Fabrikgebäuden. Der Sachschaden wurde mit etwa 4.500 Euro beziffert. Der Stehlschaden beläuft sich auf eine Summe im mittleren vierstelligen Bereich. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls und hat Spuren gesichert. (sf)

Einbrüche in Baumärkte

Fall 1:

Ort: Torgau

Zeit: 27.05.2023, 18:00 Uhr bis 30.05.2023, 07:15 Uhr

Unbekannte verschafften sich gewaltsam Zutritt zum Außengelände eines Baumarktes und stahlen in der Folge zwei Kraftfahrzeuganhänger sowie mehrere Holzbalken. Es entstand Stehlschaden im mittleren vierstelligen Bereich. Der verursachte Sachschaden wurde mit etwa 180 Euro beziffert.

Fall 2:

Ort: Grimma

Zeit: 27.05.2023, 18:00 Uhr bis 30.05.2023, 07:00 Uhr

Unbekannte durchtrennten eine Kette, mit welcher der Zugang zum Außenbereich eines Baumarktes gesichert war und betraten das Gelände. Sie stahlen mehrere Paletten mit Sichtschutzwänden im Wert einer hohen vierstelligen Summe. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden.

In beiden Fällen hat die Polizei die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und Spuren gesichert. (sf)

Raub eines Fahrrades

Ort: Leipzig (Plagwitz), Zschochersche Straße

Zeit: 30.05.2023, 14:20 Uhr bis 14:30 Uhr

Gestern Nachmittag schloss ein Junge (12) sein Fahrrad ab, als zwei Unbekannte plötzlich an ihn herantraten. Sie forderten unter Androhung von Gewalt die Herausgabe des Fahrrades. Aus Angst übergab der 12-Jährige das Fahrrad. Ein unbekannter Tatverdächtiger flüchtete daraufhin mit öffentlichen Verkehrsmitteln, der andere mit dem erbeuteten Fahrrad.

Die Höhe des Stehlschadens ist derzeit noch unbekannt. Der Junge blieb unverletzt. Die Unbekannten können wie folgt beschrieben werden:

Person 1:

• etwa 14 bis 15 Jahre

• schwarze glatte Haare

• Bekleidung: weißer Kapuzenpullover | schwarze Jogginghose

Person 2:

• etwa 14 bis 15 Jahre

• schwarze, kurze, glatte Haare

• Bekleidung: schwarzer Pullover | schwarze Jogginghose

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen eines Raubdelikts aufgenommen und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder den unbekannten Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (jh)

Einbruch in Geschäft

Ort: Leipzig (Möckern)

Zeit: 27.05.2023, 19:00 Uhr bis 30.05.2023, 12:45 Uhr

Unbekannte verschafften sich zunächst Zugang zu einem Mehrfamilienhaus und brachen von dort aus die Zugangstür eines ansässigen Geschäftes auf. Sie stahlen Tabakwaren im Wert einer mittleren vierstelligen Summe. Der verursachte Sachschaden wurde mit etwa 500 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sf)

Einbruch in Büroraum

Ort: Leipzig (Zentrum-Nordwest), Gottschedstraße

Zeit: 25.05.2023, 19:15 Uhr bis 30.05.2023, 09:00 Uhr

Unbekannte verschafften sich Zugang zum Keller- und Tiefgaragenbereich eines Gebäudekomplexes und zogen von dort aus das Schloss der Zugangstür zu einem Büro. Sie betraten den Innenbereich und durchsuchten Schränke sowie Schubladen. Sie stahlen mehrere Laptops im Wert einer niedrigen vierstelligen Summe. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (sf)

Ergebnisse Verkehrskontrollen mit Schwerpunkt Rotlichtverstößen

Im Rahmen der gemeinsamen Verkehrssicherheitskampagne von Stadt und Polizeidirektion Leipzig führten die Bediensteten des Fachdiensts Verkehrsüberwachung der Verkehrspolizeiinspektion mit den Kolleginnen

und Kollegen der Fahrradstaffel des Polizeireviers Leipzig-Zentrum in der vergangenen Woche schwerpunktmäßige Verkehrskontrollen durch.

An zwölf Kontrollorten wurden 174 Verkehrsteilnehmende (davon 99 Nutzerinnen und Nutzer von Fahrrädern und 75 von Kraftfahrzeugen) angehalten und aufgrund von Verkehrsverstößen sanktioniert. In 36 Fällen missachteten Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer das für sie geltende Rotlicht. Radfahrende fuhren 66 Mal bei Rot, weitere 15 benutzten verbotswidrig ein Mobiltelefon.

Insgesamt erstatten die Beamtinnen und Beamten 163 Ordnungswidrigkeitenanzeigen.

Die Schwerpunktkontrollen werden in Zukunft fortgesetzt. (sf)